

Inhaltsverzeichnis

Harald Bluhm / Skadi Krause: Tocqueville – Analytiker der modernen Demokratie. Einleitung 11

I. EINE „NEUE POLITISCHE WISSENSCHAFT“ FÜR EINE „NEUE WELT“

Aurelian Craiuțu: Tocquevilles neue politische Wissenschaft wiederentdecken. Einige Lektionen für zeitgenössische Sozialwissenschaftler 33

Harald Bluhm / Skadi Krause: Tocquevilles erfahrungswissenschaftliche Analyse der Demokratie. Konzept und Reichweite seiner „neuen Wissenschaft der Politik“ 53

Walter Reese-Schäfer: Tocquevilles Kunst des Schreibens. Journalismus und Salonkultur im Vergleich mit Heinrich Heine in Paris 83

Michael Drolet: Freiheit und assoziatives Leben in Tocquevilles „neuer Wissenschaft der Politik“ 91

Cheryl B. Welch: Tocquevilles neue politische Wissenschaft im Schatten der Alten 113

II. TOCQUEVILLES NEUE WISSENSCHAFT DER POLITIK. KO- & KON-TEXTE

Alan S. Kahan: „Checks and Balances“ für demokratische Seelen. Tocqueville über die Rolle der Religion in demokratischen Gesellschaften 139

Matthias Bohlender: Tocqueville im Gefängnis. Zu einer Genealogie demokratischer Gefahren 163

Laurence Guellec: Tocqueville und die Literatur 189

Juri Auderset: Strangers in America. Francis Lieber, Alexis de Tocqueville und die historisch-komparative Hermeneutik der Demokratie im Zeitalter der Revolutionen 205

Hubertus Buchstein / Siri Hummel: Demokratietheorie und Methode. Alexis de Tocqueville und John Stuart Mill 225

**III. AKTUALITÄT VON TOCQUEVILLES KRITIK DER DEMOKRATIE
ALS STAATS- UND GESELLSCHAFTSFORM**

Ewa Atanassow: Kolonisation und Demokratie. Tocqueville neu überdacht	263
Philippe Chanial: Ehre, Tugend und Interesse. Soziologien der Assoziation bei Tocqueville	291
Oliver Hidalgo: Tocqueville im Spiegel aktueller (Post-)Demokratietheorien – Ambivalenz, Agonalität, Antinomien.....	323